

## Hingehen – Hingeben

Serie: Standortbestimmung – Auswertung (3/4), 05.03.2023

### Möglicher Einstieg (Ice Breaker Fragen)

Hast du schon mal ein Rettungseinsatz miterlebt? Als Geretteter? Als Retter? Als Zuschauer? Erzähl mal!

### Vertiefungsfragen

Welcher Gedanke der Predigt hat dich besonders angesprochen und berührt?

In welcher Aussage hast du dich wiedergefunden?

Gab es Punkte, die du nicht nachvollziehen oder verstehen konntest?

In der Predigt wurde Gemeinde mit einer Lebensrettungsgesellschaft bzw. mit einem Yachtclub verglichen. Was lösen die Bilder in dir aus? Und wie geht es dir mit der Aussage: „Die Kirche, die Gemeinde Jesu, ist die erste Organisation gewesen, die für das Wohl von Nicht-Mitgliedern gegründet wurde“?

Jemanden in die Gemeinde einladen, mit Außenstehenden über den Glauben sprechen: Wie geht es dir damit?

Jesus hatte während seines Lebens viel Kontakt mit Randpersonen:

Er wird mehrmals als „Freund von Zöllnern und Sündern“ bezeichnet (Matthäus 11,19).

Er sprach mit einer Samariterin, die zu einer damals rassistisch verachteten Volksgruppe gehörte (Johannes 4) – und zudem mehr Männer hatte, als sie an einer Hand abzählen konnte.

Er kümmerte sich um Maria, die von Satan besessen worden war (Markus 16,9).

Er besuchte Zachäus, einen korrupten Zollbeamten, den jeder hasste (Lukas 19,2f).

Er beschützte eine auf frischer Tat ertappte Ehebrecherin vor der Steinigung (Johannes 8,3f).

Er vergab dem ebenfalls gekreuzigten Schwerverbrecher, der von allen gehasst war (Lukas 23,39f).

Er half einem seit 38 Jahren gelähmten Mann, der keinen einzigen Freund hatte (Johannes 5,3f).

Er heilte zwei Blinde, die gerade zurechtgewiesen worden waren (Matthäus 20,30f).

Er kümmerte sich um zehn Leprakranke, um die sonst jeder Mensch einen riesengroßen Bogen machte (Lukas 17,12f.). Was bedeutet das für deine Nachfolge?

Was sind die Nöten der Menschen in deinem Umfeld?

Was sind deine „fünf Brote und zwei Fische“ (vgl. Johannes 6,9), die du geben kannst?

Was könnt ihr als Kleingruppe geben?

**Eine kleine Übung:** Falls du merkst, dass dir Gottes Liebe noch nicht wirklich auf den Herzensboden durchgerutscht ist, dann setzt dich diese Woche mal mit einem leeren Blatt Papier und einem Stift an einen bequemen Ort. Und stell Gott nur die eine Frage: **Liebst du mich wirklich?**

Und dann hör gut hin und notier dir alle Gedanken und Emotionen, die dir durch Kopf und Herz gehen.

Ganz bestimmt sind da einige von Gott dabei. Nimm dir bewusst Zeit, um über Gottes Liebe zu dir nachzudenken, lese entsprechende Bibelstellen, unterhalte dich mit anderen darüber, wie sie das erleben.

### Gebet

Was sind deine Gebetsanliegen? Betet miteinander.

### Infos aus der Gemeinde

Di 07.03., 20.00 Uhr Gemeindeversammlung im Gemeindehaus.

So, 12.03., 9.30 Uhr + 11.30 Uhr Gottesdienst mit Standortbestimmung - Auswertung Teil 4: „verbunden & ehrlich“

Di, 21.03. 20 Uhr bzw. Mi, 29.03. 20 Uhr Dialogforum zur intensiven Einsicht und Diskussion der Ergebnisse der Standortbestimmungs-Umfrage